

Das Umweltbundesamt (UBA) ist eine der größten Umweltbehörden Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch viele europäische und internationale Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um. Hervorragende fachliche und wissenschaftliche Arbeit sowie Vernetzung mit nationalen, europäischen und globalen Partnern sind für das UBA die Grundlage erfolgreicher Politikberatung und -umsetzung. Im Vordergrund steht dabei die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft hin zur Sicherung nachhaltiger Lebensgrundlagen. Die Verknüpfung von wissenschaftlichen und in der Praxis gewonnenen Erkenntnissen ist uns ein besonderes Anliegen in Politikberatung, im Dialog mit der Gesellschaft und beim Vollzug von Umweltrecht. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

Für unser **Fachgebiet III 1.4 „Stoffbezogene Produktanfragen“** mit Arbeitsort in Dessau-Roßlau - Bauhausstadt im Dessau-Wörlitzer Gartenreich - suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet.
Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung von Strategien und Konzepten zur Etablierung des nachhaltigen Bauens im Einklang mit den Zielen der Bundesregierung und der Europäischen Kommission, beispielsweise im Rahmen der Initiativen New European Bauhaus und Circular Economy Action Plan
- Inhaltliche Mitgestaltung der Umsetzung Europäischer Initiativen und Identifikation von Synergien zu angrenzenden Regelungsansätzen, beispielsweise der Umweltproduktdeklaration
- Weiterentwicklung ökologischer Bewertungskriterien und Ziele sowie Vorantreiben der Berücksichtigung bestehender Werte zur Beurteilung von Gebäuden, beispielsweise im Bundessystem Nachhaltiges Bauen (BNB)
- Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse für Rechts- und Verwaltungsvorschriften und andere Maßnahmen des produktbezogenen Umweltschutzes
- Wissenschaftliche Bewertung von Sanierung und Bauen im Bestand als Maßnahme zum Klimaschutz, zur Emissionsminderung von Schadstoffen aus Gebäuden und zur Reduzierung des Materialverbrauchs
- Vertretung des Umweltbundesamtes im Themenfeld nachhaltiges Bauen in nationalen Fachgremien, beispielsweise beim „Runden Tisch Nachhaltiges Bauen“ sowie Vertretung deutscher Umweltinteressen in internationalen und europäischen Gremien, beispielsweise im CEN/TC 350 "Nachhaltiges Bauen"
- Erarbeitung und Umsetzung von Kommunikationskonzepten, um Strategien und Maßnahmenvorschläge zum nachhaltigen Bauen, einschließlich der Aktivitäten der Kommission Nachhaltiges Bauen (KNBau), in Politik und Gesellschaft zu platzieren
- Entwicklung, Initiierung und Fachbegleitung von Forschungsvorhaben zum nachhaltigen Bauen und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Fachtexten

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Natur- oder Ingenieurwissenschaften, beispielsweise Bauingenieurwesen, Architektur oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse und Berufserfahrung im Bereich des nachhaltigen Bauens, der Erarbeitung von Kommunikationskonzepten oder der Produktbewertung sind von Vorteil
- selbstständige, präzise und termingerechte Arbeitsweise, analytisches Denken und Fähigkeit zur raschen Einarbeitung in wechselnde Themengebiete
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte mündlich und schriftlich überzeugend darzustellen
- Teamfähigkeit, Koordinations-, Organisations-, Verhandlungs- und Präsentationsgeschick, Genderkompetenz
- hohe Einsatzbereitschaft und Bereitschaft zu Dienstreisen
- sehr gute deutsche und gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 14 TVöD (Tarifgebiet Ost)

Kenn-Nr.: 38/III/22

Bewerbungsfrist: 29.11.2022 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Frau Katja Becken unter 0340 2103-2268.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2828 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um einen Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Sollten Sie Ihren Hochschulabschluss im Ausland erlangt haben, bitten wir Sie, die Gleichwertigkeit Ihres Abschlusses über die Datenbank ANABIN www.anabin.kmk.org/anabin.html zu prüfen und Ihrer Bewerbung einen Abdruck beizufügen. Ihr Abschluss ist nicht in ANABIN? Dann bitten wir um Vorlage der „Feststellung der Vergleichbarkeit und Anerkennung“ durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB). Soweit Ihnen diese noch nicht vorliegt, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass ein entsprechender Antrag gestellt wurde. Weitere Informationen zur Beantragung erhalten Sie unter www.kmk.org/zab.

Die Bewerbungsunterlagen werden vom UBA ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und die personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet. Die Informationen zur Datenverarbeitung durch das UBA gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link: www.umweltbundesamt.de/datenschutz-bewerbung.